

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 3. September 1934

Nachlass Faulhaber 10015, S. 219

Stand: 02.05.2024

**Hinweis**

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Montag, 3. September. Pater Placidus vom griechischen Colleg Rom mit Pater Chrysostomus: Vertreter des Kollegs in Rom. Spricht sehr gut Deutsch. Wir müssen Missionare für Rußland vorbereiten, vielleicht hier Unterricht auch für Weltpriester geben lassen, daß die Protestanten uns nicht zuvorkommen.

Huber iunior: Zweite Korrektur des Kreuzwegs. Die erste Korrektur war nochmal umgebrochen zum großen Teil, jetzt wieder einige <Änderungen>, aber auf Silben abgezählt. Über die Bilder des Büchleins. Wegen einer französischen Übersetzung.

18.00 Uhr, Bischof von Speyer: Auf Reise nach Altötting. Große Sorgen wegen der Saar. Die die politischen Reisen mitmachen, sind nicht die besten. In Altötting eine Gruppe daraus wenig erbaulich.